



Techniker Krankenkasse, 20907 Hamburg


**Fachzentrum
Krankenhaus**

Tel. 040 - 460 66 15 10



28. Februar 2022

Ihre Anfrage zur Mastektomie

Guten Tag Frau 

vielen Dank für das heutige Telefonat.

Gern kümmern wir uns um Ihr Anliegen.

Für die Kostenübernahme einer geschlechtsangleichenden OP sind viele Punkte wichtig. Möchten Sie einen Antrag auf die Kostenübernahme stellen? Wir haben für Sie zusammengefasst, welche Informationen und Unterlagen wir dann von Ihnen brauchen:

- Beschreiben Sie bitte Ihren transgeschlechtlichen Werdegang. Welche Erfahrungen haben Sie damit im Alltag gemacht?
- Bestätigung Ihrer Hormontherapie von Ihrer Arztpraxis (mit Angabe der Dauer)
- Nachweis über eine Psychotherapie oder eine psychiatrische Behandlung:
 - entweder mindestens 12 Sitzungen á 50 Minuten (innerhalb von mindestens 12 Monaten)
 - oder mindestens 24 Sitzungen á 25 Minuten (innerhalb von mindestens 12 Monaten)
- Haben Sie Ihren Vornamen bzw. und Ihren Personenstand schon offiziell geändert? Dann senden Sie uns bitte Kopien der Gerichtsgutachten des Verfahrens nach dem Transsexualengesetz (§ 4 Abs. 3).

Eine geschlechtsangleichende OP ist ein besonderer Eingriff. Daher berät uns der Medizinische Dienst (MD), wenn wir über Ihren Antrag entscheiden. Für sein Gutachten braucht der MD folgende Unterlagen in einem verschlossenen Umschlag:

- Befundbericht zu somatischen Untersuchungs-Ergebnissen (z. B. gynäkologisch, andrologisch, urologisch, endokrinologisch) zum Ausschluss von Kontra-Indikationen
- somatisch-ärztliche Indikationsstellung und einen Nachweis über die Aufklärung (ausgestellt von der Ärztin oder dem Arzt, die bzw. der Sie operieren wird)

1101669767 - 4206516 - 0000000000000000

KA130007



504298011993

Techniker Krankenkasse, Tel. 040 - 460 66 15 10
Telefonservice: Mo.- Do. 8 - 18 Uhr, Fr. 8 - 16 Uhr | tk.de

Vorstand: Dr. Jens Baas (Vorsitzender), Thomas Ballast (stellv. Vorsitzender), Karen Walkenhorst
Vorsitzende des Verwaltungsrats: Dominik Kruchen, Dieter F. Märtens



- ausführlicher psychotherapeutischer oder psychiatrischer Befund- und Verlaufsbericht (Der Bericht soll die diagnostischen Prozesse nachvollziehbar schildern.) Dabei soll Ihre psychosexuelle Entwicklung berücksichtigt werden. Folgende Angaben sind wichtig für den MD:
 - Anamnese
 - Diagnose und differentialdiagnostische Überlegungen
 - begleitende psychische Diagnosen (falls vorhanden)
 - Beschreibung des Leidensdrucks, der einer Krankheit gleichkommt
 - Behandlung des Leidensdrucks
 - Behandlung der Begleiterkrankungen (falls vorhanden)
 - Bestätigung darüber, dass Sie Ihre transgeschlechtliche Identität seit mindestens 2 Jahren leben (Es ist dabei nicht so wichtig, wie lang Ihre Therapie in dieser Praxis gedauert hat.)
 - Begleitung der Alltagserfahrungen über mindestens 12 Monate
 - Indikation darüber, dass die beantragten geschlechtsangleichenden Maßnahmen medizinisch notwendig sind.

Wenn Sie Fragen haben, sind wir gern für Sie da.

Freundliche Grüße



Kundenberaterin

1101669767 - 4206516 - 0000000000000000
KA130007

504298011993